

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 100 (1982)
Heft: 43

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sten Stufe wurden 37 Entwürfe beurteilt. Das Preisgericht entschied, fünf Projekte in der zweiten Stufe weiterbearbeiten zu lassen und den Ankauf eines Entwurfes vorzusehen. Ergebnis nach der zweiten Stufe:

1. Preis (15 000 Fr. mit Antrag zur Weiterarbeitung): H.U. Jörg und M. Sturm, Langnau; Mitarbeiter: R. Graf

2. Preis (14 000 Fr.): P. Rahm, Bern

3. Preis (10 000 Fr.): Hiltbrunner und Rothen, Münsingen

4. Preis (9000 Fr.): V. Somazzi und B. Häfliiger, Bern; Spitalberatung: M. Hutmacher; Bauingenieure: Weber, Angehrn, Meyer

5. Preis (8000 Fr.): Urs und Sonja Grandjean, Stuckishaus; Mitarbeiter: Urs Kappler

6. Preis (7000 Fr.): W. Schindler und H. Habegger, Bern

7. Preis (6000 Fr.): Itten AG, Jakob A. Itten, Bern; Mitarbeiter: Michel Urech

8. Preis (4000 Fr.): Ulyss Strasser, Bern; Mitarbeiter: Jürg Bay

Ankauf (4000 Fr.): Kurt Schmocker, Belp; Mitarbeiter: Ch. Zbinden

Die zur zweiten Stufe zugelassenen Teilnehmer erhielten eine zusätzliche feste Entschädigung von je 12 000 Fr. Fachpreisrichter waren Alfredo Pini, Bern, Andrea Roost, Bern, Peter Schenk, Steffisburg.

Mehrzweckgebäude Uettligen BE

In diesem Projektwettbewerb auf Einladung wurden sechs Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (10 000 Fr. mit Antrag zur Weiterarbeitung): Hans-Rudolf Keller, Hinterkappelen, in Architekturbüro Ulyss Strasser, Bern

2. Preis (5000 Fr.): A. Furrer, Bern; Mitarbeiter: P. Schenker, M. Burhard, U. Gilgen, G. Tanner

3. Preis (3000 Fr.): R.M. Jaunet, Bern

Fachpreisrichter waren Jürg Althaus, Bern, Max C. Berger, Hinterkappelen, Erhard Gissiger, Hinterkappelen, Andrea Roost, Bern, Martin Zürcher, Wohlen. Die Ausstellung der Wettbewerbsprojekte im Singsaal des Sekundarschulhauses in Uettligen dauert noch bis zum 27. Oktober. Sie ist geöffnet von Montag bis Freitag, jeweils von 19 bis 21 Uhr, am Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr.

ETH Zürich

Kolloquium: Engpässe der Raumordnungspolitik

So zahlreich die Stimmen sind, die von einem *Bedeutungsrückgang der Raumplanung* sprechen, so intensiv wird auf kommunaler, kantonaler und sogar nationaler Ebene Raumplanung betrieben. Und doch sind zahlreiche Fragen offen, auf deren Hintergrund der Eindruck aufkommen konnte, die Raumplanung stagniere. Ein grosses Fragebündel öffnet sich im Verhältnis zwischen der Raumplanung und der Politik. Die beiden berühren sich nicht, sie überschneiden sich: Die Raumplanung hat Erwartungen an die Politik, die Politik stellt der Raumplanung Aufgaben. In diesem Überschneidungsbereich wird die Raumplanung zur Raumordnungspolitik, die versucht, die anstehenden sachlichen Probleme in ihrer Auswirkung und Bedeutung für den Lebensraum im und durch das politische System zu bewältigen.

Im Rahmen eines öffentlichen Kolloquiums des *Instituts für Orts-, Regional- und Landesplanung (ORL)* der ETH Zürich, das jeden 2. Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr, beginnend am 4. November im ETH-Hauptgebäude, stattfindet, werden nach einem Grundsatzreferat von Prof. Dr. Rudolf Wurzer (Amtsführender Stadtrat, Wien) konkrete Problemkreise angesprochen, wie die Bodenpreise, die Städte und das hohe Ziel gleichwertiger Lebensbedingungen. Im zweiten Teil des Kolloquiums wird der Gesichtspunkt von den Problemen auf die Institutionen verlagert und gefragt, vor welchen Engpässen sich die Gemeinden, die Kantone, der Bund und die Europäische Gemeinschaft – deren Reflexwirkungen auf die Schweiz nicht unterschätzt werden dürfen – stehen. In die Referate teilen sich Kantonalsbankdirektor Dr. Hans Studer (St. Gallen), Prof. Georges Fischer, (St. Gallen), Prof. Ulrich Brösse – der Verfasser eines bekannten Lehrbuches über Raumordnungspolitik – (Aachen), Stadtpräsident Dr. Thomas Wagner (Zürich), Dr. Stephan Bieri (Aarau), Prof. Raimund E. Germann (Lausanne) und Dr. Paul Wäldele (Brüssel).

Ziel des Kolloquiums ist eine Auseinandersetzung mit der Raumordnungspolitik, die mehr als den Erlass von Plänen zum Gegenstand hat: Sie will und muss räumliche Probleme einer Lösung entgegenführen.

Call for Papers

Abstracts of papers on the above topics should be submitted in three copies for review before June 15, 1983. They should be written in English or French and contain not more than 500 words. Authors will be notified before July 15, 1983. Final manuscripts will be due before October 30, 1983. All papers accepted will be published in the symposium proceedings which will be distributed at the beginning of the conference.

Official Address

International Symposium on Earthquake Relief in Less Industrialized Areas c/o SIA
Swiss Society of Engineers and Architects,
Postfach, CH-8039 Zurich, Switzerland, Tel.
01/201 15 70.